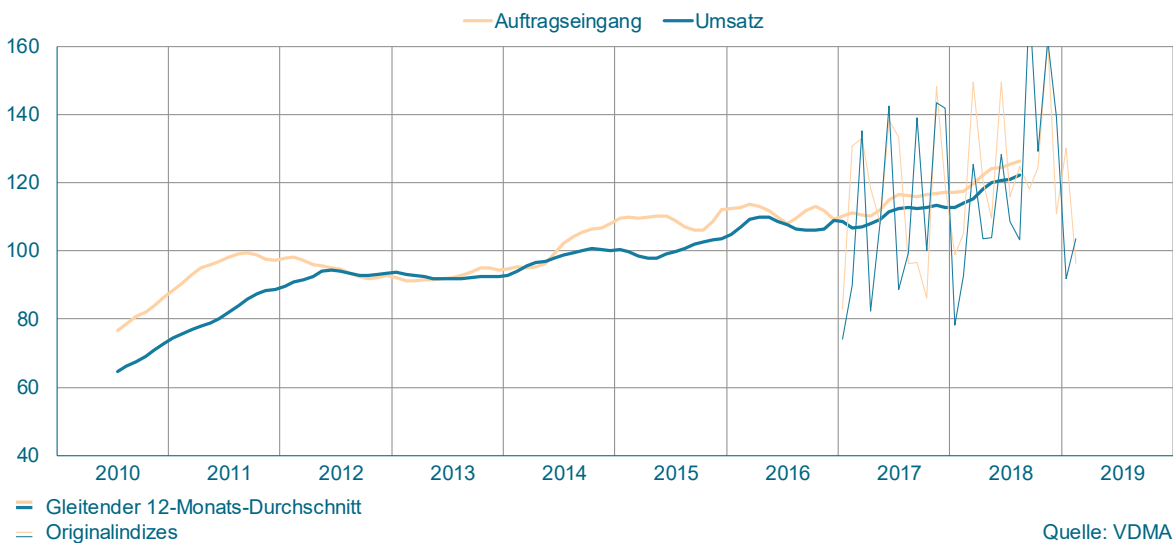


### Auftragseingang und Umsatz in Deutschland Mess- und Prüftechnik

Nominale Indizes, Basis Umsatz 2015 = 100



#### Mess- und Prüftechnik - Lage

Mit 7,3 Mrd. Euro erreicht die Produktion im Bereich der Mess- und Prüftechnik im Jahr 2018 einen neuen Spitzenwert. Der Zuwachs fällt mit 3,1% etwas geringer als der Durchschnitt der Produktion im Gesamtmaschinenbau aus (+4,7%), dies ist aber hauptsächlich durch das bereits überdurchschnittlich gute Vorjahr begründet. Für den Auftragseingang (+5,6%) und die Umsatzentwicklung (+5,9%) können in 2018 ebenfalls neue Höchststände verzeichnet werden. Überproportional trägt hier die deutlich angezogene Nachfrage aus dem Inland bei. Diese insgesamt sehr positive Entwicklung schlägt sich auch in der Beschäftigungssituation nieder. Mit 32.300 Mitarbeitern beschäftigt die Branche im Jahr 2018 rund 7% mehr Personal als im Vorjahr.

Die Dynamik der Entwicklung lässt zum Ende des Jahres 2018 jedoch erkennbar nach, die Produktion kann im vierten Quartal 2018 das hohe Niveau nur knapp behaupten (+0,6%). Die bestehenden Risikofaktoren, wie die insgesamt zurückgehende Konjunktur sowie Störungen aus dem politischen Umfeld, z.B. Brexit und internationale Handelskonflikte, zeigen erste Auswirkungen.

#### Mess- und Prüftechnik - Ausblick

Der Auftakt ins das Jahr 2019 verlief für die Mess- und Prüftechnik in Deutschland nicht reibungslos. Während der Umsatz im direkten Vergleich des ersten Quartals 2018 zu 2017, aufgrund der guten Auftragslage im Vorjahr, nochmals um mehr als 9% zulegen konnte, musste bei den Neuaufträgen ein Rückgang um 2,6% hingenommen werden.

(Fortsetzung nächste Seite)

# Mess- und Prüftechnik

## Produktion mit erneutem Spitzenwert

### *(Fortsetzung)* Mess- und Prüftechnik - Ausblick

Die Branche blickt dennoch zuversichtlich in das Gesamtjahr 2019 und geht davon aus, in Summe das hohe Niveau des Vorjahres mindestens halten oder eventuell sogar geringfügig ausbauen zu können.

Für die Teilbranchen der Mess- und Prüftechnik, d.h. die Längenmesstechnik, die Prüftechnik und die Wägetechnik, erwarten wir jedoch - auch auf Basis unterschiedlicher Randbedingungen im Vorjahr - im Detail unterschiedliche Entwicklungen. In der Längenmesstechnik und der Wägetechnik zeichnet sich eine tendenziell konstante Geschäftssituation im Vergleich zu 2018 ab. Für die Prüftechnik könnte sich, nach deutlichen Zuwächsen bei Produktion und Auftragseingang in 2018, im laufenden Jahr ein leichter Rückgang im Bereich von 2% bis 3% bei der Umsatzentwicklung ergeben.

Tendenz und Tragkraft der jeweiligen Entwicklungen müssen sich in der zweiten Jahreshälfte bestätigen.

Für die Gesamtbranche der Mess- und Prüftechnik prognostizieren wir einen im Wesentlichen konstanten Geschäftsverlauf im Jahr 2019, mit einem moderaten Zuwachs im Umsatz im Bereich zwischen 1% und 2%.

---

### **Der Fachverband Mess- und Prüftechnik im VDMA**

Mehr als 180 Mitgliedsunternehmen sind im Fachverband Mess- und Prüftechnik vertreten. Es sind überwiegend kleinere und mittelgroße Unternehmen, die mit ihren technischen Spitzenprodukten weltweit zahlreiche Nischenmärkte äußerst erfolgreich bedienen. Die Branche beschäftigt rund 32.300 Mitarbeiter in Deutschland.

Ansprechpartner im VDMA Fachverband Mess- und Prüftechnik:  
Dirk Bösel, Tel.: +49 69 6603-1150 / E-Mail: [dirk.boesel@vdma.org](mailto:dirk.boesel@vdma.org)